

Die Wahrheit über die Föderation  
- Außerirdische Kommunikation (Taygeta-Plejaden)  
**FÖDERATION**

*Swaruu:* Es gibt keinen einfachen Weg, euch das zu erklären, also werde ich mit einer kurzen Einführung von Kaal'el beginnen. Wir haben gute und schlechte Nachrichten für euch. Die gute Nachricht ist, dass die Föderation oder das Konglomerat "positiver" Rassen Hilfe zur Erde geschickt hat. Die schlechte Nachricht ist, dass ihr diese Hilfe seid. Vielleicht ein schlechter Witz. Aber es könnte heute nicht relevanter sein. Ihr wisst, dass die soziale Struktur der Erde darin besteht, dass die Menschen am unteren Ende der Pyramide stehen. Dann die sozialen Klassen, Politiker, Geistliche, Geheimbünde, Illuminati. Über den Illuminati steht das, was viele "die Kontrolleure" nennen. Was sind sie? Allianzen der Reptilien ... Allianzen mit anderen regressiven Rassen. Archonten und parasitäre Wesen von 4D. Wir haben bereits besprochen, dass dies eine menschliche Manifestation ist. An diesem Punkt erteile ich Alenym das Wort.

*Alenym:* Ok. Es ist sehr schmerzhaft, das zu sagen. Und ich habe es erst vor 4 Tagen herausgefunden. Und war ziemlich verärgert.

*Anéeka:* Wir alle

*Alenym:* Ja, wir alle. Und es ist eine Ankündigung. Oder Erklärung, oder Beschuldigung. Ich will nicht, dass dies leichtfertig gesagt wird. Es ist eine kritische Angelegenheit und sehr traurig zu erkennen. Es ist möglicherweise ein, wenn nicht das wichtigste Thema, das du gewählt hast. Wie erwartet, wird es Kontroversen geben. Aber die Wahrheit ist die Wahrheit und wir weigern uns, das Spiel zu spielen. Ich möchte, dass du uns Fragen stellst, in Form eines Gesprächs.

Jetzt verstehen wir, wer die Kontrolleure sind. "Die unsichtbaren Besitzer der Erde", wie Salvador Freixedo weise sagte. Es ist die Föderation selbst. Sie war es schon immer. Nicht, dass die Föderation infiltriert ist. Es sind sie. Und dass die Föderation die Föderation ist, das schließt alle Rassen der Föderation ein, einschließlich der Taygeter. Es ist nur so, dass die Agenden kommen und gehen und die Menschen auch. Und wir auf diesem Schiff stimmen dem NICHT zu. Andere Rassen haben es ebenfalls gerade erst erkannt und haben sich entschieden, sich zurückzuziehen. Die Cats, die Urmah, sind vor ein paar Tagen abgereist. Auch die Enganer reisen ab.

Sie haben es uns selbst, der Föderation, offensichtlich nicht gesagt. Sie erklären uns nie etwas. Ich kam mit meinem Team am Samstag beim Rat an, wie jeden Samstag bei ihnen, und sie sagten mir, dass es abgesagt wurde. Was eine Lüge war. Sie wollten uns dort nicht haben. Ruhr von den Urmah kam an und sie sagten ihm dasselbe. Dass seine Anwesenheit "nicht mehr nötig ist".

*Nai'Shara:* Taygeta war ihnen schon sehr "unbehaglich".

*Alenym:* Das ist richtig. Das ist der Grund, warum sie Swaruu von Anfang an behindert haben.

*Nai'Shara:* Das ist der Grund, warum wir als skandalös gebrandmarkt wurden.

*Alenym:* Das ist der Grund, warum sie uns auf die Tastatur beschränken. Sie geben uns weder Audio noch werden sie uns Audio geben, geschweige denn Video. Sie sind es, die hinter allem stehen, was auf der Erde geschieht. Alle Puzzleteile fügen sich zusammen, sobald man sie von hier aus gemeinsam sieht.

*Gosia:* Wow. Ich danke dir. Danke. Meine Frage ist: Wie konntest du dir 100% sicher sein?

*Alenym:* Alles zusammenzählen. Und was Swaruu im Detail erklären wird. Es wird durch ihre Anwesenheit hier bestätigt, die, wie man sagt, den Film bereits gesehen hat. Letzten Sonntag wusste ich das noch nicht. Es ist so aktuell.

*Gosia:* Und andere Rassen haben es in letzter Zeit auch herausgefunden?

*Alenym:* Nur Enganer und Urmah. Die anderen Rassen wissen das und nehmen offen daran teil. Wie die Alfrataner, von denen man erwarten würde, dass sie einfühlsamer mit ihren menschlichen Verwandten umgehen.

*Nai'Shara:* Denkt daran, wie Fallen, Täuschung und Schein auf der Erde gehandhabt werden, nun, genau so funktioniert die Föderation.

*Alenym:* Es ist nicht so, dass dies der einen oder anderen Rasse nicht bekannt wäre. Sie wissen es und nehmen daran teil. Was hier passiert, ist, dass wir, Ruhr, und Enganer im Allgemeinen, obwohl sie ein Teil davon sind, gleichen Ursprungs sind, physisch hier Menschen, wir stimmen wegen unserer persönlichen Ethik nicht überein. Aus diesem Grund entlarve und beschuldige ich die Föderation dieses Missbrauchs, egal wie stichhaltig ihre Gründe auch sein mögen.

*Robert:* Ja. So traurig. Warum interessieren sie sich für die Menschheit, Was bringt sie dazu, uns hier zu behalten?

*Nai'Shara:* Ja, das war sehr schmerzhaft für uns.

*Swaruu:* Es ist so, wie es immer gewesen ist. Es ist die Geburt einer neuen interstellaren Rasse. Sie werden wie Kinder von den "positiven" Rassen der Föderation geführt. Aber die Arbeit muss von den Menschen getan werden. Es ist eine galaktische Schule, um zu lernen, eine neue Rasse zu sein, die aktiv mit anderen älteren und interstellaren Rassen zusammenarbeitet.

Negativität, Reptilien, Maitre, Entführungen, Atomkriege, Nerd-Millionäre mit Spritzen, Internationaler Währungsfonds, Archonten, Reptilienkönigin, korrupte Politiker, Krankheiten, Hungersnöte, Klimawandel, globale und lokale Kriege, Pandemien und Hurrikane, Erdbeben und Tsunamis. Alles ist die Arbeit des menschlichen Geistes, der versucht, sich selbst zu verstehen und versucht, seine enorme Manifestationskraft zu kontrollieren. Die interstellaren Rassen der Föderation können neue, unerfahrene Rassen nicht willkommen heißen, die für sich selbst Alpträume manifestieren. Also begrenzen sie sie auf die Erde, auf der Erde.

Wie ihr bereits wisst, war es die Föderation, die die Van Allen Gürtel, das ätherische Band, auferlegt hat. Bis die Menschen gelernt haben, ihre Differenzen miteinander zu lösen. Bis sie zu einer Rasse, oder Spezies heranreifen, denn heute wird die menschliche Rasse nicht als Rasse betrachtet. Sie lassen zu, dass sie sich als Teil des Lernens gegenseitig zerstören. Als Teil der Schulzeit. Aber nur bis zu einer Grenze, deshalb wird es nie zum Atomkrieg kommen, weil die Föderation es nicht erlaubt, weil er die Schulzeit beenden würde. Aber sie lassen Weltkriege zu, weil es das ist, was die Menschen für sich selbst manifestiert haben. Das sind die Prinzipien des freien Willens der Föderation. Weil es der einzige Weg für sie ist, zu lernen. Mit Schwierigkeiten und starken Herausforderungen. Um Kontrast und Manifestationsfokus zu erwerben. Um zu lernen, ihre Kräfte zu kontrollieren.

Sie lassen die Menschen nicht allein, sie haben immer Führer geschickt. So wie du heute bist. Ihr seid die Führer der anderen Führer dort unten. Wir sind eure. Ich bin der Führer der Taygeter hier. Und andere Wesen führen mich. Es war schon immer so. Seit Millionen und Abermillionen von Jahren ist es immer so gewesen. So werden interstellare Rassen geboren. Alle von ihnen haben ihre schweren und schmerzhaften

Prüfungen des großen Leidens bestanden. Hier gibt es nichts Neues. Nur für diejenigen, die sich dessen nicht bewusst waren.

Die Föderation ist nicht "schlecht" oder "gut". Sie ist einfach nur gut.

Wer sind diejenigen, die das tun, die das orchestrieren? Die Rassen, die ihr alle kennt. Sirianer, Plejadier, Arkturier, Andromedaner .... die Liste ist lang. Hier gibt es kein Böses als solches, das ist ein menschliches Spiegelbild. Wie ihr wisst, sind sogar die Alpha-Dracos hier und sie sind Föderation. Sie haben nur darauf gewartet, dass sie an die Reihe kommen. Es ist soweit und sie sind jetzt sehr aktiv. Aber alles wirklich Negative, Ausbeutung, Sklaverei, Menschen in Zuchtanstalten zum Fleischkonsum für Reptilien, Pädophilie, Satanismus, Rituale, Opfer ... Alles ist eine Manifestation des menschlichen Geistes.

Es ist wahr, dass es hier Dualität und regressive Rassen gibt, aber nicht so, wie es auf der Erde beschrieben wird. Das ist die menschliche Schöpfung und Interpretation. Es hat hier seinen Einfluss auf andere Rassen, das ist wahr. Aber sie löst sich schnell auf.

*Gosia*: Danke...Nachdenken. Ich bin ein bisschen verwirrt.

*Alenym*: Wenn man es genau betrachtet, passt alles zusammen. Sie sind das "Unternehmen" . Die Föderation selbst. Und unsere Meinung spielt für sie keine Rolle. Sie haben so viel Macht, dass es ihnen egal ist. Sie ist von kolossalen Ausmaßen. Wir sind nur ein paar idealistische Mädchen. Sie kümmern sich kaum um uns.

*Gosia*: Ich habe Fragen. Ich fange mit dieser an. Swaruu hast du gesagt: "Die interstellaren Rassen der Föderation können keine neue unerfahrene Rasse willkommen heißen, die für sich selbst Albträume manifestiert. Aber es ist nicht die Föderation, die die Menschen manipuliert? Über welche Erlaubnis reden wir also, wenn sie es sind, wie du sagst, die hinter allem stehen? Alenym beschuldigte sie oben des Missbrauchs. Die Menschen waren nie menschlich. Sie waren Lyrier.

*Swaruu*: Sie manipulieren sie, wie ein Lehrer seine Schüler manipuliert. Und ja, Menschen sind im Ursprung ETs , aber nicht im Geist. Für sie sind sie unerfahrene junge Seelen. Sie wachen nicht auf, weil die Menschen selbst nicht als Rasse, als eine neue Spezies aufwachen wollen. Du siehst es aus der Sicht von jemandem, der verzweifelt alle aufwecken will, weil du ein Führer bist, wie viele andere Sternensaat. Aber die menschliche Masse will es nicht. Deshalb habe ich immer gesagt, dass die Erde genau so ist, wie sie sein sollte. Ich habe es aus bestimmtem Grund gesagt. Denn die Seelen treten dort ein, um zu wachsen, oder um Führer zu sein, und mit ihnen wachsen sie auch, und sie treten auf ihre eigene Entscheidung hin ein. Sie wissen, was ihnen bevorsteht. Und wie die Föderation es sieht, können sich diejenigen, die anderer Meinung sind, von der Erde zurückziehen. Und für viele ist dieser Ausweg der Tod. Aus welchem Grund auch immer. Denn für die Völker der Föderation ist der Tod nur ein Ausgangstor.

Die Föderation wird von nicht-lyrischen Rassen dominiert. Deshalb gehen sie mit Emotionen nicht um, wie die lyrischen Rassen. Sie sind kalt und logisch. Sie beobachten nur Emotionen und lassen Situationen zu, mit denen Individuen und Völker konfrontiert werden müssen, um ihre Reaktionen zu studieren. Wie es die Andromedaner mit Alex Collier und anderen getan haben. Ohne Einfühlungsvermögen. Nicht weil sie schlecht sind. Sondern weil sie die emotionalen Rassen nicht verstehen. Deshalb sehen sie uns als eine emotionale Rasse von idealistischen Frauen, wie Alenym sagt. Aber sie sehen es als die einzige Möglichkeit, das moralische, spirituelle und Bewusstseins-Wachstum einer neuen Rasse wie der menschlichen anzuregen.

Dafür sind auch ihre Sternensaat da. Andromedaner, Sirianer, Arctuirianer und andere. Um Emotionen als eine lyrische Rasse zu erleben. Wie ich schon viele Male zuvor gesagt habe, ist die menschliche Rasse eine Mischung aus unzähligen Rassen in

einer, einen biologischen Behälter verwendend.

Es war schon immer so. Die Menschen müssen lernen, für sich selbst zu kämpfen. Das Problem lösen, das von ihnen selbst geschaffen wurde. Die Föderation sind nur Mentoren. Aber sie kontrollieren, was von oben geschieht. Sie sagen, dass sie nicht eingreifen, aber es ist wirklich kein Eingreifen hinter dem Rücken der Menschen, denn ihre Hände sind überall. Die Föderation wird nicht eingreifen, oder irgendwelche Kabalen entfernen. Es liegt nicht an ihnen, es liegt an den Menschen.

*Gosia:* Aber lasst uns hier logisch die chronologische Reihenfolge festlegen . Vor 12.500 Jahren haben sie die Reptilien, nicht die Lyrer, abgeschottet und 3D erstellt. Später wurden die Lyrier jahrtausendlang manipuliert. Und jetzt will die Föderation sehen, ob die Lyrer von alleine aus all dem herauskommen? Das ist so, als ob man eine Ratte in die Falle lockt und dann die Ratte beschuldigt, sich selbst in die Falle gelockt zu haben!

*Swaruu:* Da oben ist es auch so. Es ist nicht so, dass es nur auf der Erde andere Ebenen dieses kosmischen Wahnsinns gibt. Wie auf der Erde, passiert dort dasselbe.

Sie haben die Reptilien nicht wirklich eingesperrt ... das ist zum Teil menschliche Schöpfung, auch von Seiten der lyrischen Rassen, die hier waren. Ich werde es später erklären. Und wie ich schon gesagt habe, gibt es noch andere Ebenen desselben kosmischen Spiels, aber im Moment würde es alles nur noch komplizierter machen, dieses Thema zu vertiefen. Es ist Teil anderer Ebenen, die mit der der Erde verflochten sind. Die "kosmische Schule" endet nicht mit dem Verlassen der Erde. Man schließt nur eine "Stufe" ab. Die nächste Ebene ist da. Und so war es immer. Es ist nicht schwer zu verstehen, wenn du das anwendest, was du bereits weißt, was geschieht und was geschehen ist, wie in der Großen Ausdehnung, die es mit dem verbindet, was ich dir jetzt erzähle.

Genauso, wie die Föderation die Erde kontrolliert, kontrollieren andere Ebenen der Föderation, was mit ihren Mitgliedern geschieht. Sie geben ihnen auch Herausforderungen, wie Planeten zu retten, Führer für neue Spezies, wie die der Menschlichen zu sein. Das ist der Grund, warum Taygeta unter anderem hier ist. Obwohl Ruhr von den Urmah deswegen wütend auf die Föderation ist, und sich entschieden hat, sich zurückzuziehen. Aber alles enthält Ebenen. So wie die Föderation die Menschen beherrscht und aufhält, damit sie nicht herauskommen, um außerhalb der Erde Alpträume zu manifestieren, so kontrollieren andere Sektoren "oberhalb" der Föderation sie. Sagen wir, von Sektoren und Menschen mit höherem "Rang" als die hier. Und auch von höheren Ebenen. 6D 7D, wo es noch "Föderation" gibt.

*Nai'Shara:* Seht, wie die "idealistischen" und "ethischen" Rassen beschlossen haben, sich zurückzuziehen, so wie wir unschuldig dachten, dass wir kommen würden, um die Erde zu befreien.

*Alenym:* Es ist so, dass Taygeta einfühlbar ist, weil fast jeder hier weiß, wie es ist, dort zu leben. So haben wir Erfahrungen aus erster Hand und eine Vorstellung davon , wie man dort lebt und wie man leidet.

*Gosia:* Und ich teile deine Frustration. Swaruu, das Thema 3D-Gürtel ist mir immer noch nicht klar. Es wurde gesagt, dass die Föderation 3D eingesetzt hat, um die Reptilien einzuschließen, aber ich habe jetzt auch gehört, dass es den Menschen obliegt, "Dinge zu lernen". Was war damals der klare und spezifische Grund, die Erde durch die Föderation in 3D einzuschließen?

*Swaruu:* Manchmal wird ein und dasselbe Ereignis mit den jeweils passenden Worten

erklärt, zu der Zeit und der Ebene des Verständnisses der Menschen und der Öffentlichkeit. Dies ist hier der Fall. Das ist aus einer vereinfachten Perspektive die Wahrheit. Aber von einem etwas weiter entfernten Standpunkt aus, kann man es anders interpretieren. Jetzt, wo es mehr Daten, mehr Wissen gibt. 3D wurde von der Föderation auferlegt, wie bereits gesagt wurde. "Um die Reptilien einzusperren". Aber ... Warum gibt es Reptilien, die man einsperren muss? Weil das Konzept der "schlechten" Reptilien die menschliche Schöpfung, die der Lyrier, ist. Von ihrer Manifestationskraft. Deshalb sperrte die Föderation die Lyrier ein, bis sie aufhören, Reptilien zu manifestieren.

*Gosia:* Diesen Teil muss ich sehr gut klären. Gegen wen hast du dann in Tiamat gekämpft? Und die Orion-Kriege?

*Swaruu:* Das ging weiter ... Aber es ist wieder eine Frage der Perspektive. Die Lyrier von damals manifestierten all das selber, vor langer, langer Zeit in einer "Galaxie weit, weit weg". Aber nicht nur die Lyrier, sondern auch andere Rassen, die einen kollektiven Egegor geschaffen haben.

Sowohl die interstellaren Rassen der Föderation, als auch die Rassen, die nicht der Föderation angehören, wissen, wie sie in 5D keine Alpträume mehr manifestieren können, wo es sehr einfach ist, das zu manifestieren, was ihr fühlt, euren Punkt der Aufmerksamkeit. Jetzt wissen sie also, dass der einzige Weg, die böartigen Reptilien, die böartigen ETs zu besiegen, einfach darin besteht, den Geist und das Bewusstsein zu benutzen, nicht die Plasmawaffen und Lasergewehre. Diese Rassen haben bereits die Macht erlangt, die Alpträume fernzuhalten, denen die Erde heute ausgesetzt ist. Es ist wahr, dass in 5D nicht alles perfekt ist und es immer noch Alpträume gibt, aber sie sind nicht von der Intensität, oder Härte der Alpträume, die sich auf der Erde manifestieren.

*Gosia:* Die Föderation wurde also vor Tausenden von Jahren gegründet, um die Reptilien in Tausendjährigen Kriegen zu bekämpfen, die sie selbst manifestiert haben?

*Swaruu:* Ja, die Föderation wurde vor langer Zeit gegründet, um das Böse, die regressiven Rassen, zu bekämpfen. Aber sie konnten sie niemals mit Waffen unterwerfen. Heute wissen sie, dass die Lösung in der Ethik, im Bewusstsein und in der Weisheit liegt. Sogar heute gibt es noch einige Alpträume in 5D, aber es ist ein kleineres Problem, welches auf die gleiche Art und Weise angegangen wird. Aber die Menschen als Rasse sind jung und unerfahren, immer noch in der Vorstellung, dass sie in einer deterministischen, kausalen Welt leben, in der ihnen Dinge geschehen, nicht, dass sie Dinge geschehen lassen. Sie müssen lernen, wie es die anderen interstellaren Rassen getan haben. Mit intensiven Erfahrungen, die das Wachstum fördern. Nicht mit Schulungen, in denen sie Dias ansehen. Auf diese Weise lernen sie nicht. Aber sie müssen lernen, ihre Alpträume in einer kontrollierten Umgebung zu kontrollieren, damit sie sich am Ende nicht selbst zerstören. Diese kontrollierte Umgebung ist die Erde.

*Gosia:* Aber die Erde war davor nicht "die Erde". Sie war interstellar, und sie waren nicht "menschlich". Es waren ETs. Sie sperrten sich damals mit ihren eigenen Alpträumen ein .... Es waren Alpträume der Föderation, die sie hier eingesperrt haben! Es waren ihre Reptilien! Die Menschen sind später "erschaffen worden"! Wie haben sich die Lyrier zu einer "jungen" Spezies in Ausbildung zurückentwickelt?

*Swaruu:* Sie sind eine auf Lyra ansässige Rasse. Was sie zu einer anderen Spezies macht, ist das Fortschreiten des Bewusstseins in Richtung auf etwas anderes, andere Ideen, andere Wahrnehmungen, in diesem Fall jene, die durch das Leben in 3D verursacht werden. Besonders auf der 3D-Erde. Die Lyrier als Basis für eine neue Rasse. Genauso wie andere Rassen sich aus der lyrischen Rasse entwickelten oder aus

ihr hervorgingen. Wie die taygetische Rasse. Und das geschieht nicht nur mit der lyrischen Rasse, das geschieht im ganzen Universum, mit all den anderen existierenden Rassen. Sie entwickeln sich einfach weiter, oder verändern sich, ohne dass man sagen kann, ob es ein Fortschritt ist oder nicht, sie verändern sich nur und bringen andere hervor. Auf diese Weise entstehen neue Arten und Rassen. Es ist weder Kreationismus, noch ist es Darwinismus. Es ist etwas viel Komplexeres und Schöneres.

Die Erde von früher hatte keine Lyrier, die Reptilien manifestierten, und sie manifestierten sie, weil sie diese Konzepte aus anderen Alpträumen mitbrachten, die während der Großen Ausdehnung auf anderen Planeten existierten. Und ja, sie waren auf der Erde eingesperrt. Aber es ist keine Gefängnis-ähnliche Gefangenschaft, wie viele sagen, dass die Erde ein Gefängnisplanet sei. Sie betreten sie durch ihre eigene Entscheidung. Denn von oben kennen sie den großen persönlichen und kollektiven spirituellen Fortschritt, den sie haben werden.

Gosia, damals wurde die Föderation geschaffen, um die Regressiven zu kontrollieren, aber sie verstanden auf schwierigste Art und Weise, dass der einzige Weg, sie zu kontrollieren, mit Geist und Bewusstsein ist, nicht mit Waffen. Ich sehe hier keine regressiven Schiffe, nur solche, die von der Erde kommen.

Und sie wurden nicht "später" erschaffen. Diese Alpträume wurden bereits erschaffen, als die Lyrier auf die Erde kamen, auf der Flucht vor ihren eigenen Alpträumen, die ihnen zur Erde folgten. Sie tragen sie mit sich, denn sie sind ihre eigenen Alpträume. Sie können ihrem eigenen Spiegelbild nicht entkommen. Die Menschen sind ETs. Aber es ist eine menschliche Schöpfung, weil es auf der Erde geschah und sie waren mit diesen Ereignissen kompatibel, weil sie widerspiegeln, wie sie Innerlich sind. Dafür ist die Erde da, von einem anderen Gesichtspunkt aus gesehen, ist es eine Schule, damit alle ET-Rassen, was auch immer sie sind, lernen, ihre Differenzen zu lösen und lernen, schöne Dinge zu manifestieren.

*Gosia:* Ich verstehe. Aber ich würde gerne folgendes fragen: An welchem Punkt sind Menschen zu Menschen geworden? Denn zum Zeitpunkt des 3D-Schlusses wart ihr die Rassen der Föderation. Wann sind sie für die Föderation "menschlich" geworden? Wann sind sie in der Geschichte "menschlich" geworden? Wenn sie schon immer ETs waren.

*Swaruu:* Solange sie unten im menschlichen Körper sind, sind sie menschlich. Es gibt KEINEN Punkt, an dem Menschen, menschlich geworden sind, wie ich schon gesagt habe. Die Grenze zwischen ETs und Menschen ist sehr dünn, sie ist grau, sie ist verschwommen.

*Nai'Shara:* Sie sind Menschen, sobald sie da drin sind, jeder.

*Swaruu:* Menschen sind diejenigen, die sich in einem menschlichen Körper befinden, der etwa 90 Jahre alt wird. Nur das, im Inneren, eure Seelen, das ist etwas anderes.

*Robert:* Sind die Menschen freiwillig in diesem künstlichen 3D ? Und habt ihr auch diese Ausbildung durchlaufen?

*Swaruu:* Sie sind aus eigener Entscheidung dort. Und alle Rassen haben das auch durchlaufen. Auf ihre eigene Art und Weise, aber sie haben dasselbe durchgemacht. Und auf der Erde erleben alle Rassen das Gleiche wie die Menschen durch ihre Sternensaat.

*Gosia:* Swaruu, du hast gesagt, dass "die Menschen eingedämmt sind, damit sie nicht herauskommen, um Alpträume zu manifestieren". Aber sie manifestieren Alpträume,

weil sie durch 3D von der Quelle abgeschnitten wurden! Die Föderation hat ihre Verbindung abgeschnitten, nicht wahr?

*Swaruu:* Die Verbindung wurde unterbrochen, aber nicht vollständig. Wie ich unzählige Male erklärt habe, gibt es keine Grenzen für das Bewusstsein und dass, das in 3D gefangen sein, nur eine Ausrede dafür ist, es nicht zu sein und deine Macht nicht auszuüben. DAS ist die Herausforderung, die es von der Erde aus zu überwinden gilt. Nach Hause zurückzukehren, selbst mit diesen scheinbaren Begrenzungen. Die Erleuchtung von einer niedrigen, dichten Ebene aus zu finden. Genau dafür war auch die Verbindung mit der ursprünglichen Quelle begrenzt. Sie ist nur scheinbar. Wie ich schon zur Erschöpfung sagte. Das einzige, was sie begrenzt, ist die Vorstellung, dass sie begrenzt sind.

*Gosia:* Ich habe es verstanden. Aber es ist ein bisschen so, als ob man eine Ratte vor das schlimmste Experiment aller Zeiten stellt, und ihr dann die Schuld dafür gibt, dass sie da nicht rauskommt.

*Alenym:* So sehe ich das. Und deshalb fühle ich mich so wütend.

*Swaruu:* Trotzdem ist es so, wie sie es sehen, die Föderation.

*Aneéka:* Trotzdem wird den Menschen alles gegeben, alles. All die Unterstützung, die Ressourcen, die Weisheit, aber die Alpträume werden von ihnen selbst gemacht, weil sie nicht wissen, wie sie miteinander kooperieren sollen. Solange sie so sind und sich so verhalten, werden sie nicht in der Lage sein, Teil der interstellaren Gesellschaft zu sein, aus der einfachen Tatsache heraus, dass sie hier in 5D und schneller als dort Alpträume und Chaos manifestieren würden. Das ist also der Grund für das künstliche 3D.

*Gosia:* Aber eine andere Sache, die ich nicht verstehe, hast du von all dem erst nach 12.500 Jahren erfahren? Urmahs, Enganer und ihr alle? Genau in DIESEM Moment nach 12.500 Jahren des Kommens und Gehens?

*Alenym:* Es war bekannt. Wir hier wussten es nicht. Aber andere Taygeter wussten es und nahmen aktiv daran teil, so wie Asket. Sie wusste es. Rashell wusste es auch. Mir wurde es nicht gesagt. Die Rassen haben kooperiert, aber die Menschen dieser Rassen können damit einverstanden sein, oder auch nicht. Oder sie wissen es vielleicht nicht. Wie es bei Urmah, Engan und Taygeta der Fall ist, sind wir mit der Föderation nicht einverstanden.

*Swaruu:* Die Menschen begreifen nicht, dass uns das schon bekannt ist. Aber es ist die Wahrheit. Die Tatsache, die ich gekannt habe, ist anders. Wie ich euch immer gesagt habe, müssen die Dinge zur richtigen Zeit gesagt werden. Es war nicht der richtige Zeitpunkt. Jetzt ist es der richtige Zeitpunkt.

*Nai'Shara:* Es geschieht nicht durch Unterlassung. Es ist, weil bestimmte Tatsachen und Ereignisse zuerst erfüllt sein müssen.

*Swaruu:* Du würdest zum Beispiel nicht verstehen, dass deine geliebten Sirier, Andromedaner, Arkturianer und Plejadier die verborgenen Kontrolleure der Menschheit sind. Jedoch ist das die Wahrheit. Aber die Menschen glauben immer noch, dass die Dinge schwarz-weiß wären. Und dass sie Opfer auf der Erde sind. Und auch, dass die Föderation schlecht ist, aber worauf ich absolut bestehe ist, dass es nur so ist, dass sie denken, wie ihre Rassen denken. Sie sind keine Menschen, erwarte nicht, dass sie die gleichen Prinzipien und Standpunkte haben. Das Böse ist nicht etwas Endgültiges, es ist

etwas relatives zu den Interessen jeder Person oder jeder Gruppe. So können auch die positiven Rassen aus dem einen oder anderen Gesichtspunkt als "schlecht" erscheinen.

Das Böse als solches definiere ich als die Neigung zur Selbstzerstörung. Denn letzten Endes ist es so. Das Böse als solches trägt also den Samen seiner eigenen Zerstörung in sich. Es kann also keine "dunkle Quelle" geben. Es erhält sich selbst nicht aufrecht. Es implodiert. Es löscht sich selbst aus. Es ist nur böse, wenn es auf etwas anderes angewandt wird. Auf andere. Das Böse im Ursprungszustand, im reinen Zustand, ist nicht böse. Es ist nicht "böse", weil es keinen Bezug zu etwas hat, gegen nichts. Außer gegen sich selbst. Deshalb sage ich, es ist die Neigung zur Selbstzerstörung. Die dunkle Quelle würde sich logischerweise sofort selbst zerstören. Oder sie hätte ein Selbsterhaltungsgefühl, richtig? Aber das ist Integration, es ist Liebe. Es ist also nicht die dunkle Quelle. Sie kann logisch nicht existieren.

So sind diese positiven Rassen einfach. Sie tun, was sie für das Beste halten, mit den besten Daten, die sie haben. Wie jeder andere auch. Aber es werden Fehler gemacht, und antagonistisch zu anderen können sie auch sein. Sie geben nur das Beste, was sie haben, mit den besten Absichten, auch wenn es später schief geht. Aber sie sind die verborgenen Kontrolleure der Menschheit. Sie kämpfen nicht mehr gegen die negative Allianz. Die Föderation ist ein Konglomerat von kolossalen Dimensionen. Niemand legt sich mehr mit der Föderation an.

*Robert:* Da sie wissen, dass das, was sie tun, vielleicht nicht immer das Richtige ist, werden sie noch etwas anderes tun, um die Dinge zu ändern, oder werden sie es in den Händen der Menschen lassen? Was ich von hier aus sehe, ist die Menschheit desorientiert, sie wissen nicht, was sie tun sollen.

*Swaruu:* Es ist nicht so, dass sie die Menschen allein lassen, was unverantwortlich wäre. Es geht darum, Erfahrungen zu schaffen, die eine kollektive Ethik bilden. Kollektives Mitgefühl. Die Basis aller Zivilisation. Mit der Denkweise, die sie heute haben, können sie nicht interstellar sein. Solange sie ihre Probleme nicht überwinden, solange sie nicht verstehen, wie sie ihre Differenzen lösen können, können sie nicht interstellar sein. Den Menschen in ihrem jetzigen Zustand ist es nicht erlaubt, das Sonnensystem zu erforschen, weil sie sich zum Beispiel in die Bildung und in das Recht der Rasse, die in Europa ist, einmischen würden, die eine Variante der Karistus-Rasse des Jupiters ist.

*Nai'Shara:* Mit dieser Botschaft werdet ihr sehr klar erkennen, was ihre wahre Rolle hier, die der Föderation, ist.

*Swaruu:* Die Rassen der Föderation können die Probleme für die Menschen nicht lösen, denn sie würden nicht lernen und die gleichen Fehler wiederholen. Ja, was Nai'Shara sagt, ist sehr wichtig. Ihre wahre Rolle auf der Erde. Es ist nicht die der Tyrannen, es ist nicht die der Kontrolleure, die die Menschen grausam ausbeuten. Es ist eine Rolle von geduldigen Mentoren. Von Lehrern.

*Nai'Shara:* Sie leben auf einem Planeten, auf dem es nur Menschen gibt, jeder will das Beste für sich selbst, aber sie sehen nicht, dass es genauso wichtig ist, sich um alle anderen um sie herum zu kümmern, das ist es, worum es bei Empathie geht, das Beste für den anderen zu wollen, aber sie bestehen darauf, mit dem Nachbarn zu kämpfen. Wie wollen sie die Dinge ändern, wenn sie mit dieser egoistischen Mentalität herumlaufen? Ihre Unterschiede sind nur Aufmerksamkeitspunkte ihrer eigenen Perspektive.

Sehe die klare Analogie aus dem Film "Die Plattform". Auf der 1. Etage stellen sie das perfekte Essen auf, aber was passiert, nachdem es weitergereicht wird? Die Menschen



denken nicht an andere, im Gegenteil, sie werden selbstsüchtig, die Menschen müssen lernen, einfühlsam zu sein, an ihre Mitmenschen zu denken und aufhören, gegeneinander zu kämpfen, solange sie so weitermachen, werden sie nicht wachsen.

*Swaruu:* Genau. Auf diese Weise werden sie nicht interstellar sein. Denn sie werden nur denen mehr Probleme bereiten, die das bereits verstanden haben. Die Menschen nehmen es als selbstverständlich hin, dass, wenn etwas nicht in ihrem unmittelbaren Interesse oder ihrer Bequemlichkeit liegt, es etwas Negatives oder Böses ist. Sie wollen nur sofortige Befriedigung. Dies, auf lange Sicht.

*Nai'Shara:* Wie gesagt ist der Weg, eine neue und verantwortungsvolle interstellare Spezies zu formen.

*Gosia:* Ok und an welchem Punkt hat die Föderation angefangen, die Kontrolleure zu sein und mit regressiven Rassen zu arbeiten?

*Nai'Shara:* Nein, Gosia, das tun sie nicht. Sie haben es nicht verstanden.

*Swaruu:* Es gibt keine regressiven Rassen mehr, alle regressiven Rassen SIND eine Manifestation der schlecht fokussierten, unethischen und niedrigen spirituellen Evolution der positiven Rassen. Nur die Föderation ist es. Sie ist nicht schlecht, sie ist einfach so und sie tun das Beste, was sie können mit dem, was sie wissen, wie ich vorhin schon sagte. Nach der Definition und aus den oben genannten Gründen können regressive Rassen nicht existieren, nicht durch ihre eigene Schöpfung, sie können nur als die Schöpfung oder der Egregor einer positiven Rasse existieren. Denn das Böse als solches ist nur relativ, und wenn es isoliert ist, kann es nur als die Neigung zur Selbstzerstörung gesehen, oder definiert werden. Das Böse trägt in sich den Samen seiner eigenen Zerstörung. Etwas ohne Verbindung zur Quelle kann nur die Erschaffung von etwas MIT Verbindung zur Quelle sein. Also kontrollieren diejenigen mit Seelen diejenigen ohne. Also kontrollieren die Menschen die Regressiven mit Geist und Bewusstsein.

*Gosia:* Aber das Problem hier ist, dass wir viele Ebenen auf einmal vermischen. Eher metaphysische mit den profansten. Und vielleicht sollten sie getrennt gesehen werden, obwohl sie ein Ganzes bilden.

*Nai'Shara:* Ich denke, das Problem hier, Gosia, ist, dass du immer noch nicht klar siehst, was die Föderation ist, sie ist weder gut noch schlecht, sie ist nicht der Schöpfer des menschlichen Bösen.

*Swaruu:* Ja, und die Alpträume sind jetzt da. Nicht hier. Ich sehe hier keine Chemtrails, oder Millionäre mit Spritzen, die hinter mir herlaufen, um mich zu impfen. Sie sind dort. Hier sind wir in Frieden. Es ist wahr, dass das Konzept der schlechten Reptilianer von hier ausgegangen ist. Aber das ist es, wo sie jetzt herkommen. Alpträume auf der Erde sind nur ein Spiegelbild des menschlichen Geistes, ihrer Ängste und Ideen, und die Föderation erlaubt es, um das Lernen zu fördern. Sie sind Mentoren. Ein Lehrer ist nicht schlecht, weil er seinen Schülern Matheaufgaben gibt. Er ist auch nicht schlecht, weil er sie nicht für sie löst, denn der Lehrer kennt die Antworten. Die Föderation gibt den Menschen nur das, was sie selbst erschaffen, was sie selbst manifestieren. Denn sie müssen lernen, für ihre Schöpfungen verantwortlich zu sein.

Ihr habt 40 Außerirdische, von denen 35 wissen, wie man Dinge manifestiert und wie man die perfekte Welt erschafft, in der sie gedeihen können, aber 5 verstehen immer noch nicht, wie. So erzeugen sie selbst ihre eigenen Alpträume, weil sie den Mechanismus des Spiegelgesetzes, das dieses Universum regiert, nicht verstehen. So wurden mit diesen 5 Außerirdischen vereinbart, nicht zu den 35 zu gehören, die es bereits verstanden haben. Aber sie wurden kompatibel damit, zusammen an einem Ort

zu sein, wo sie in Ruhe und unter kontrollierten Bedingungen Schritt für Schritt lernen, schöne Dinge für sich selbst zu manifestieren. Diese 5 Außerirdischen werden Menschen genannt. Das künstliche 3D wurde eingerichtet, damit die Menschen nicht hinausgehen, um blutrünstige Reptilien zu erschaffen, die dann in die friedlichen Nachbarn nebenan eindringen können.

Das seelenlose, regressive Reptil kann sich nicht selbst erschaffen, es ist Egregor von jemandem mit einer Seele, den Menschen. Wie ich oben sagte, gab es auch hier (*vergangene*) Alpträume. Und da diese Konzepte hier herauskamen, haben die positiven Rassen die Verantwortung, die Lehrer derer zu sein, die noch nicht gelernt haben, schöne Dinge zu manifestieren, und nicht Alpträume. Darum geht es also in diesem "Karma" der positiven Rassen, der Menschheit zu helfen. Aber sie helfen nicht, ihre Hausaufgaben zu machen. Oder als Schulkinder, denen ihre Eltern ihre Hausaufgaben für sie gemacht haben wodurch sie nichts gelernt haben. Weshalb sie die gleichen Fehler wieder machen werden.

Die Föderation arbeitet nicht mit regressiven Reptilien zusammen. Wie ich schon sagte, sogar Alpha Dracos sind positiv. Die Föderation ist diejenige, die kontrolliert, was auf der Erde passiert. Sie reguliert, und sie sind menschliche Mentoren. Und die Reptilien von früher wurden von mehreren Rassen außerhalb der Erde manifestiert, aber vor langer Zeit. Von dort wird das Konzept zur Erde gefiltert.

*Gosia*: Ok: Ok, um das klarzustellen, sie arbeiten nicht mit Reptilien zusammen. Nicht mit Illuminati, nicht mit Satanisten oder so etwas.

*Swaruu*: NEIN. DAS ist die menschliche Schöpfung. Es ist auf der Erde geschehen. Das ist NICHT die Spitze der Pyramide. Die Föderation ist nicht schlecht, aber es sind diejenigen, die von der Spitze aus alles kontrollieren. Sie sind die "Spitze" der Pyramide.

*Gosia*: Und wenn die Föderation, wie du sagst, alles kontrolliert, wie genau macht sie das dann?

*Swaruu*: Die Föderation "kontrolliert" nicht die Art und Weise, wie du denkst. Die Föderation moduliert nur, dass die Schöpfungen der Menschen (Aka, Illuminati und Kabalen) nicht damit enden, die Erde zu zerstören, während die Menschen es lernen, diese Dinge nicht für sich selbst zu manifestieren. Die Menschen brauchen die Anregung, die aus Schwierigkeiten kommt, den Ansporn, zu reagieren und ihre eigenen Schöpfungen zu lösen. Nur mit dem Kontrast zu dem, was sie nicht wollen, werden sie in der Lage sein, das zu schätzen, was sie für sich selbst wollen.

*Robert*: Also denkst du nicht, dass die Föderation diese Zivilisation modulieren müsste, und die ganzen Kabalen entfernt?

*Swaruu*: Nein, denn das ist eine menschliche Entscheidung.

*Robert*: Es wird lange dauern, bis sich die Menschen entwickeln. Sie lassen ein Problem hinter sich und erschaffen ein anderes.

*Swaruu*: Sie entwickeln sich sehr schnell. Von der industriellen Revolution bis heute sind es nur etwa 200 Jahre. Ein Wimpernschlag aus hohen Dimensionen, wie 5D, von wo aus die Zeit auch nichtlinear ist. Sie lernen schnell.

*Gosia*: Wenn die Föderation an der Spitze steht, die Herren des Spiels, aber sie sind NICHT die Kabalen, wie viel Rolle spielen sie dann wirklich bei der Orchestrierung von Dingen wie zum Beispiel der Virussituation? Oder orchestrieren nur die Kabalen die Dinge und die Föderation lässt es zu? In welchem Sinne und in welchem Ausmaß sind

sie DIE HERREN?

KONZERTIEREN sie die falschen Flaggen selbst, zum Beispiel? Oder ist es so, dass die Kabalen arbeiten, und sie es nur erlauben? Ich versuche, den Grad ihrer Beteiligung zu bestimmen.

*Swaruu:* Die Kabalen arbeiten so und verursachen diese Dinge, weil die Menschen ihnen erlaubt haben, sie zu tun, in gewisser Weise sind sie einverstanden mit dem, was die Kabalen tun. Das ist der Grund, warum die Kabalen den Leuten immer sagen, was sie tun werden, indem sie Filme, Serien, Lieder, Medien und so weiter benutzen. Die Kabalen sind also das Ergebnis dessen, was die Menschen schwingungsmäßig wollen. Sie erlauben der Kabalen zu sein, zu existieren und zu funktionieren, wenn es das ist, was die Menschen als Kollektiv erleben wollen.

*Gosia:* Ja, diesen Teil verstehe ich. Aber jetzt versuche ich, den Grad der Beteiligung der Föderation zu bestimmen.

*Swaruu:* Die Föderation von oben wird entscheiden, ob das, was vor sich geht, weil die Menschen das für sich selbst manifestiert haben, weitergehen darf, oder nicht. Aber die Föderation KANN eine Situation für die Lernerfahrung des Volkes schaffen oder verursachen.

*Gosia:* Arbeitet die Kabale mit der Föderation zusammen, indem sie zum Beispiel False Flags orchestriert?

*Swaruu:* Nein. Die Föderation wird keine False Flags gegen die Menschen orchestrieren, aber sie würde es sehen und erlauben, aufgrund des freien Willens der Menschen, die auf die eine oder andere Weise eine solche Erfahrung machen wollen, weiterzumachen. Wenn also etwas zu viel wird und für die Föderation inakzeptabel ist, wie Kindesmissbrauch und Entführungen zu satanischen Zwecken, dann wird die Föderation einschreiten. Zuerst, indem sie dafür sorgt, dass die menschlichen Institutionen ihre Arbeit tun, um das Problem zu lösen, und wenn (*wie in diesem Fall*) die menschlichen Institutionen sich als unfähig erweisen, das Problem zu lösen, dann wird die Föderation einschreiten, und Befehle an die Bodentruppen schicken, um das zu stoppen, was nicht richtig ist... Und den Erfolg immer den menschlichen Institutionen überlassen. Also selbst wenn die Rettung von hunderttausenden von Kinder-DUMBs zu 99% von antarischem Militär für die Föderation durchgeführt wird, wird der Erfolg an die 1% US Navy Seals gehen, die an der Operation teilgenommen haben.

*Aneeka:* Alle Veränderungen, positive Veränderungen wie das Säubern der DUMBs werden auf menschliche Ursachen zurückzuführen sein. Menschliche Helden. Delta Force /Navy Seals / Speznaz. Das werden sie nie sagen: Danke Haschmallim, Danke Zentauren -Elite, Danke Antarische Ritter! Es muss menschlichen Ursprungs sein. Aber sie mischen sich ein. Und helfen.

*Gosia:* Ok, danke. Eine andere Art von Frage. Star Seeds beim Betreten hier ... WUSSTEN SIE DAS ALLES?

*Swaruu:* Ja, Gosia, das ist ganz klar. Alle Menschen vor der Inkarnation wussten, was sie erleben würden. Diejenigen, die zurückkehren wollten, taten es auch freiwillig. Es gibt keine erzwungenen Reinkarnationen, es sei denn, sie manifestieren sie selbst. Sie sind die Führer. Und auch die Schüler. Als Führer lernt man, lehrt nicht nur. Es ist die Rolle, die sie selbst entworfen haben.

*Gosia:* Aber warum haben sie sich inkarniert, Sternensaat, um WELCHE Frequenz zu

erhalten? Sind wir nicht wirklich Teil der Föderation?

*Swaruu:* Gosia. Starseeds(*Sternensaat*) sind hier entscheidend. Ohne sie gibt es keine Inspiration, es gibt keine Mentoren oder Lehrer, die dem Rest der Menschheit zeigen, wo es lang geht. Wenn die Sternensamen gehen, lassen sie die Menschheit ungeschützt zurück. Wie ich am Anfang sagte, sind sie alle die Hilfe, die die Föderation den Menschen geben wird. Sie sind der Motor von allem, die Inspiration und ihr göttlicher Schutz.

*Gosia:* Aber Swaruu, wenn wir als Sternensamen, die Föderation SIND und von anderen Ebenen aus, wir wussten, dass alles ein krankes Spiel ist und dass die Föderation selbst alles kontrolliert, wozu ist es dann gut, zu kommen und zu "inspirieren", das Spiel zu spielen?

*Swaruu:* Es dient dazu, dass neue und junge Seelen einen Zweck haben, es dient dazu, eine neue Spezies zu formen, die bald in den Kosmos hinauskommen wird. Ihr seht es von dort, oder von hier aus als krank an, meine Kollegen auch. Aber von anderen Ebenen aus, ist es das nicht. Es ist nur, wie Seelen gebildet werden, die natürliche Evolution des Bewusstseins.

*Gosia:* Aber die Föderation scheint nicht zu wollen, dass die Menschen aufwachen. Sie gibt ihnen "Tests", sie tun alles, was möglich ist, also kommen Sie auch nicht um die Prüfungen herum!

*Swaruu:* Ja, sie wollen es. Und sie tun alles Mögliche. Beweise dafür sind im Moment so viel "UFOs" in der Luft. Sie helfen, indem sie wütende Sternensamen wie dich gegen das Coronavirus-Schema einsetzen, sowie andere, wie David Icke, unter vielen anderen. Andere Sternensamen folgen und verlassen sich auf dich, um andere Führer zu erwecken, und so weiter.

Die Menschen brauchen nur den Geist und sich selbst, um Dinge zu verändern. Wenn du dies meisterst, wenn du lernst, mitfühlend und empfindsam zu sein, wenn du lernst, anderen zu helfen und zu arbeiten, ohne zu kämpfen, dann hast du die Prüfung bestanden. Dann und nur dann wird die Föderation näher kommen und euch in der interstellaren Gesellschaft willkommen heißen, aber solange ihr in euren eigenen Schöpfungen und Alpträumen verschlungen und eingekreist seid, wird sie euch immer nur Führer und verborgene Hilfe schicken, wie vor etwas anderem, oder jemand anderem versteckt.

*Gosia:* Vielleicht sollte sich die Föderation hier inkarnieren, um all dies von unten zu verstehen. Es ist nur, dass ich manchmal keine Lust mehr habe, zu kämpfen, weil das alles ein kosmisches Drama ist.

*Swaruu:* Gosia, ja, sie inkarnieren dort. Es sind Menschen wie du. Und der Kampf ist notwendiger denn je. Es ist der ganze Zweck der Sternensamen, warum sie existieren und wozu sie da sind. Der Job, der am schwierigsten, einsamsten und verantwortungsvollsten ist.

*Gosia:* Warum, wenn die Föderation ihnen nur mehr und mehr "Tests" geben will? Wie werden sie zum Beispiel den 5G-Test, oder die vorgeschriebenen Impfungen bestehen?

*Swaruu:* Vieles ist noch unbekannt. Wie ich euch gewarnt habe, ist alles ungewiss und die Zeitlinien sind gebrochen. Das bedeutet, ja, es gibt Coronaviren für die einen, 5G für die anderen, und alle Varianten, und sie alle sind Realität. Aber die Realität ist relativ. Der Test besteht darin, in der Lage zu sein, die gebrochene Zeitlinie zu etwas Positivem

zusammenzufügen. Keine Alpträume mehr zu manifestieren.

An sich ist 5G eine menschliche Manifestation, aufgrund ihres Wunsches, schnellere Handys zu haben und in der Lage zu sein, den Toaster mit dem Internet zu verbinden. Es scheint bequem zu sein, sie geben aber ihre grundlegendsten Rechte auf. Aber sie brauchen diesen Kontrast, um zu erkennen, was wirklich einen Wert hat. Das ist der Grund, warum Taygeta trotz so viel Technologie zu einem einfachen Leben zurückkehrt. Zu dem, was zählt. Weil es schon vorbei ist, wo kaum noch Menschen eindringen, um Erfahrungen zu machen.

*Robert:* Wir haben, wie es scheint einen langen Weg.

*Swaruu:* Ihr geht schnell, nicht langsam. Von der industriellen Revolution bis heute sind es nur 200 Jahre gewesen.

Im kosmischen Zeitalter ist es nichts. Sie entwickeln sich schnell.

*Gosia:* Was wirst du jetzt tun?

*Alenym:* Wir werden für die nötige Dauer hier sein, da wir als Führer von Führern fungieren. Weil wir dort unten Personal haben, aber Taygeta zieht sich zurück. Wir können kein Teil davon sein. Ich habe die Autorität zu sagen, dass ich nicht will, dass meine Leute daran beteiligt sind. Ja, ich bin sehr wütend. Wir können nur das sein, was wir sind. Und das gefällt mir nicht. Meinen Gefährten auch nicht. Wir wissen, dass es andere Wege gibt, das Gleiche zu erreichen. Ich habe auch das Gefühl, dass die Föderation uns mit Respektlosigkeit behandelt hat. Swaruu schon seit Jahren, wie ihr wisst. Jetzt ich und Ruhr, die Urmah.

Ich habe mit der Föderation gesprochen und meine Ablehnung wegen ihrer extremen Freizügigkeit deutlich zum Ausdruck gebracht. Da sie Dinge tun, von denen mir viele Elemente immer noch nicht klar sind. Ihr Grund, Taygeta wegzustoßen, sagen sie, läge daran, dass wir zu kommunikativ und idealistisch wären. Und wir hätten laufende militärische Operationen gefährden können. Trotzdem hat man mir gesagt, dass wir willkommen sind, wenn wir helfen wollen. Also könnten unsere Special Forces in den folgenden Tagen an chirurgischen Angriffen auf der Erde teilnehmen. Die atmosphärischen Operationen der Taygeta-Kampfschiffe sind also wieder genehmigt.

*Gosia:* Und was ist mit all den Videos, die die Leute gemacht haben, als sie die Föderation um Hilfe baten?

*Swaruu:* Die waren dafür gedacht, von oben gehört zu werden, für alle, die helfen wollen, damit sie die menschliche Perspektive direkt sehen können. Mit direkten Bitten. Die Föderation ist kein Organismus, der nur einen Geist hat. Sie setzt sich aus unzähligen Menschen zusammen, jeder mit seinen individuellen Vorstellungen. Und jede Bitte, jeder Druck, jede Information, die zu ihnen gelangt, kann eine Verschiebung in der Wahrnehmung und in den Handlungen bewirken. Auch die Menschen müssen sich ausdrücken, nicht still sein. Sie müssen laut aussprechen, was sie wollen und brauchen. Sie dürfen nicht erwarten, dass ihre Bedürfnisse automatisch erfüllt werden. Das versetzt sie in eine "do it yourself"-Mentalität. Setzt euch wenigstens hin, um ein Video zu drehen. Und es gibt ihnen das Gefühl, dass sie etwas tun. Es macht sie proaktiv, nicht in der Opfer-Mentalität stagnierend. Das ist der Grund, warum ich wollte, dass sie diese Videos machen. Sie bitten um Hilfe. Es ist ihr Recht, aus ihrer Sicht, von der Erde aus, um Hilfe zu bitten. Nicht nur die Dinge aus der kosmischen Perspektive zu betrachten.

Gosia: Ok und was ist mit deinem Video für die Föderation?

Swaruu: Ich bin Skalar. Du weißt das. Ich operiere auf vielen Ebenen gleichzeitig. Weil das Universum skalar ist. Skalar zu sein bedeutet also, im Fluss des Universums ausgerichtet zu sein.

### **GESPRÄCH 2:**

Was du die Matrix nennst, geht über die Erde hinaus, wie wir bereits gesagt haben. Du sagst, dass du sie verstehst, aber nicht vollständig. Nicht auf der notwendigen und tiefen Ebene. Es ist wahr, dass alle Rassen so beginnen. Es ist die normale Entwicklung einer Rasse, von einer vorindustriellen zu einer interstellaren Rasse.

Es gibt andere Blickwinkel hinter der Auferlegung der Van-Allen-Bänder. Nicht nur "Reptilien einschließen". Das ist wahr, aber nur von einem niedrigen Standpunkt aus gesehen. Notwendig, damit normale Erdenmenschen anfangen zu verstehen. Eine Rasse wird auf einem Planeten eingeschlossen, damit sie die Bildung anderer Rassen nicht behindert, weil sie noch nicht die notwendige Ethik entwickelt haben, um mit ihnen zu leben, sie in Ruhe zu lassen. Es gibt andere Rassen, die sich in diesem gleichen Sonnensystem bilden. Mit Programmen wie dem SSP würden die Menschen in sie eingreifen. Sie müssen dort auf der Erde bleiben, bis sie genügend Bewusstsein entwickelt haben. Verständnis. Sie haben ihre Technologie sehr schnell entwickelt, mit einer sehr gefährlichen Geschwindigkeit, was sie in Gefahr bringt, sich selbst zu vernichten. Denn, wie bereits gesagt wurde, und auch von anderen, geht die technologische Entwicklung nicht Hand in Hand mit der moralischen und geistigen Entwicklung. Sie sind gefährlich, amoralische Wesen. Narzissten. Unwissend, wie das Universum funktioniert. Sie manifestieren Albträume für sich selbst. Und sie wollen diese Alpträume "exportieren". Deshalb können sie die Erde nicht verlassen, bevor sie nicht genügend Reife erlangt haben. Aber sie werden von sehr ethischen Rassen überwacht. Zu schade, dass es ihnen selbst an ethischer Entwicklung mangelt. Aber sie sind nicht allein, ich spreche von der Föderation. Du siehst nur einen Teil der Föderation, einen 5D-Teil. Und nicht alles. Es gibt einen Föderationsrat, der die kleineren Föderationsräte von oben beaufsichtigt. Denn wie ich schon sagte, haben diese Ebenen. Genau wie eine holographische Gesellschaft. Regionale Räte, die dann große, planetare oder Konstellationsräte haben, Das gleiche, wie der M45 Alcyone-Rat.

Die Kontrolle über den Rat der Föderation für die Erde wird dann von einem anderen Rat eingerichtet. Dieser andere, Oberste Rat hat viel mehr "persönliche" Erfahrung. Und sie helfen dabei, die Rassen der Räte wie den der Viera (Andromedaner) voranzubringen. Derjenige der Föderation, von dem wir immer sprechen.

Was ich euch von einem menschlichen Standpunkt aus sagen werde, ist traurig. Damit ihr mehr versteht, werde ich euch sagen, wo sich die größte Basis der Föderation befindet. In den Ringen des Saturn. Aber in einer anderen Dichte. Wie ich schon sagte, ist alles geschichtet, transdimensional, skalar. Trans-Dichten. Aus diesem Grund sagt man, dass Saturn die Kontrolle über die Erde hat. Durch den Mond ja. Bisher war es nicht an der Zeit, euch dies zu sagen. Bis heute.

Die Föderation hat durch hohe Dichten 100% Kontrolle über die Erde. In hohen Dichten gibt es nur das Positive. Reptilien, oder nicht, das ist nur eine menschliche Manifestation warum, haben wir bereits erklärt.

Aber. Es gibt ein großes Aber. Der Zweck dieser hohen Dichten, ihres nicht-menschlichen Verständnisses, steht in Konflikt mit den unmittelbaren 3D menschlichen Interessen. Ihr Zweck ist es, das Bewusstsein der Menschen wachsen zu lassen, eine neue Rasse zu bilden. Wie wir bereits erklärt haben, wird eine neue Rasse NICHT durch Ausschneiden und Einfügen von Genen in einem Labor gebildet. Es funktioniert nicht auf diese Weise. Es wird mit Bewusstsein gemacht. Durch lenkende Wahrnehmung. Mit Erfahrungen. Und Erfahrungen werden immer einen Kontrast haben müssen. Dualität.

Leben und Tod. Gut und schlecht. Mit Assoziationen, die künstlich an jede dieser Qualitäten gestellt werden, je nach dem Blickwinkel jeder einzelnen.

Also: Die Föderation der Vereinigten Planeten aus der hohen Position des Hohen Rates für dieses Sonnensystem aus erlaubt es, dass Konflikte auf der Erde ständig eine Motivation hervorrufen, die ein spirituelles Wachstum der dort anwesenden Bevölkerung bewirkt.

Alles ist geschichtet. Die Föderation hat einen Rat in Viera, der über Angelegenheiten wacht, die mit dem Konflikt auf der Erde zu tun haben, obwohl er sich auch damit befasst, die Dinge zu besprechen, die auf dem Mars und der Venus geschehen, da sie miteinander in Verbindung stehen. Und sie werden vom Hohen Rat der Föderation regiert, der sich auf dem Saturn befindet und über dieses Sonnensystem wacht, das von der Föderation Sol 13 genannt wird. Dieses wiederum wird vom Hohen Rat dieses Quadranten der Galaxis regiert, der sich in Alcyone befindet.

Man kann also mit Grund argumentieren, dass aus menschlicher Sicht die Bösewichte und die Schöpfer aller Konflikte auf der Erde die "bösen" Kontrolleure sind, die sich auf dem Saturn verstecken. Denn vom gültigen menschlichen Standpunkt aus gesehen, ja, sie lassen sie leiden. Aber es ist nur ein Interessenkonflikt. Es gibt kein Böses als solches.

Und die Anbetung des Saturn durch die Reptilien und die Satanisten ist nichts weiter, als eine Fehlinterpretation der Menschen angesichts ihres ausgeprägten inneren Kampfes, ihre eigene Negativität ihres spirituellen Fortschrittes zu beherrschen. Wie wir gesagt haben ... Es ist eine HUMANE Schöpfung.

Was also als böse bekannt ist, so wie das Böse auf der Erde verstanden wird, ist es ein rein menschliches Konzept. Alle Wesen kämpfen, um durch die Suche ihrer Rückkehr zur Quelle ihren spirituellen Fortschritt zu erreichen. Du kehrst zur Quelle zurück, wenn du stirbst, oder fast, weil du ein gewisses Gefühl der Individualität bewahrst. Diese Integration ist das, was viele als die reine Liebe beschreiben, die sie erfahren, wenn sie sterben. Integration - Liebe.

Das ist wahr. Von diesem Standpunkt aus gesehen sind die "bösen Jungs" die, der Föderation. Die obersten Kontrolleure der Menschheit. Die Konflikte zulassen, um zu sehen, wie weit die Menschen gehen. Um ihren spirituellen Fortschritt zu stimulieren. Sie wollen sehen, wie viel die neue menschliche Spezies aushalten kann. Weil sie als solche neu ist. Im Begriff zu graduieren, Interstellar zu sein. Darum heißt es, wenn eine Person eine genügend hohe Frequenz hat, kann sie den Van-Allen-Bändern entkommen. Solange man sie nicht hat, kann man es nicht.

Apollo-Missionen? Kein Scherz, es gibt eine unüberwindliche, ätherische Barriere. Es gibt nur einen Ausweg ... Aufwachen im Bewusstsein, der Ethik und dem Verständnis. Milliarden von Seelen wünschen die Erde zu betreten, wegen des großen spirituellen Fortschritts, den ihnen das Dasein auf der Erde ermöglicht. Sei es als Menschen oder als jedes andere Lebewesen. Das ist der Grund, warum es so schwierig ist, auf der Erde zu existieren. Für alle. Von Kühen, Hühnern und Schweinen, die die Menschen essen. Zu den Menschen, die auch gegessen werden von ... Ihre eigenen Kreationen, ihre eigenen Alpträume.

Wie ich schon seit Monaten sage, ... Die Erde ist, wie sie sein sollte. Und so ist sie auch. Dafür ist sie da. Gefällt sie euch nicht? Dann entfernt euch. Aber ihr werdet die einzigartige Gelegenheit verlieren, dort zu wachsen. Und höchstwahrscheinlich werdet ihr aus dem höheren Verständnis, das ihr in eurem Leben nach dem Tod haben werdet, zurückkehren. Aber ihr müsst nicht zurückgehen. Es hängt von jedem Einzelnen ab. Das ist der Grund für so viele Konflikte.

Die Föderation schafft KEINE Konflikte, indem sie Dinge aus dem Nichts erfindet. Sie funktioniert NICHT auf diese Weise. Was sie tun, ist den Menschen ein wenig mehr Macht geben. In Form von Bewusstsein, denn Bewusstsein IST Macht. Und damit schaffen sie es, Dinge zu manifestieren, ob gut oder schlecht. Und sie müssen die

Verantwortung für die schlechten Dinge, die sie tun, selbst übernehmen. Aber sie geben sie ihnen auch nicht. Nicht wie etwas, das sie haben und geben es an die Menschen weiter. Vielmehr ist es die Folge des natürlichen Fortschreitens des Bewusstseins, des Prozesses der Erweiterung des Bewusstseins jeder Seele. Es sind die Menschen selbst, die die Föderation zu neuen Prüfungen, neuen Herausforderungen bringen. Noch Fragen?

*Robert:* Meine Frage war, warum sie für dieses Experiment eine lyrische Rasse und nicht eine andere Art von Rasse, wie die der Insektoiden wählen? Was haben wir, was die anderen nicht haben?

*Swaruu:* Es wurde nicht ausgewählt. Es geschah einfach so. Insektoidenrassen haben auch ihre Evolution oder Progression. Und es ist nicht das Experiment" selbst. Dieses Wort ist mit Bedeutungen behaftet, die hier nicht dazu passen. Es geht darum, die Entwicklung einer neuen Spezies zu überwachen. Ich mag auch die Evolution nicht, weil sie die falsche Bedeutung verleiht, von etwas Minderwertigem zu etwas Höherem überzugehen. So ist es nicht. Es geht darum, etwas Neues aus etwas vorher Anderem zu bilden. Weder dem anderen überlegen, noch dem anderen unterlegen zu sein. Und es gibt hier auch NICHT das lineare Zeitelement. Wir benutzen diese Worte aus Mangel an besseren, in der menschlichen nicht existierenden linearen Sprache, in der ich heute schreibe., Welche die kommunikative Kapazität der menschlichen Sprache hier an ihre Grenze bringt.

*Gosia:* Ehrlich gesagt, es frustriert mich, das alles ohne mein Gedächtnis zu hören. Ich wollte mit meinen eigenen Augen alles sehen, was dort geschieht.

*Swaruu:* Das hast du bereits und du wirst es wieder tun. Aber du hast auch eine große Erweiterung des Bewusstseins, einfach dadurch, dass du dort lebst, mit dieser Stimulation des Wachstums, die dich mit allen menschlichen Schwierigkeiten umgehen lässt.

*Gosia:* Ich habe eine sehr wichtige Frage. Du hast gesagt, dass sie es sind, die den Menschen "Herausforderungen" geben. An diesem Punkt ist es superdringlich, den Punkt der GRUNDRICHTLINIE und des Gesetzes der NICHT-Einmischung zu klären. Herausforderungen geben, das ist keine Einmischung?

*Swaruu:* In diesem Fall nicht. Denn was sie "auferlegen", stammt von der menschlichen Schöpfung. Es ist nur die Konsequenz ihrer eigenen Handlungen.

*Robert:* Es sind die gleichen Menschen, die den Schwierigkeitsgrad festlegen, die Föderation wird nur die Selbstzerstörung vermeiden, habe ich Recht?

*Swaruu:* Genau so ist es, Robert. Sie verursachen keine Probleme. Vielmehr "benutzen" sie Probleme, die von den Menschen selbst erzeugt wurden. Sie lassen das Leiden nicht wachsen. Es ist so, dass die Menschen die Verantwortung für ihre eigenen Handlungen übernehmen, und die Lösung für die Probleme selbst finden. Das Leiden kommt durch ihre eigene Hand. Das respektiert den freien Willen. Es gibt den Menschen nur die Verantwortung, sich ihren eigenen Schöpfungen zu stellen und sie selbst zu lösen. Es sind die Probleme, die die Menschen selbst für sich geschaffen haben. Und dann führen sie die Menschen von oben. Weißt du, wie die Föderation euch führt? Mit Menschen wie dir. Mit Menschen wie euch. Ihr seid ihre Führer. Nicht wer mehr Geld, oder mehr politische Macht hat.

Von ihrem Standpunkt aus, und alle Standpunkte vom menschlichen Standpunkt des Leidens aus zu verstehen, weil es nicht genug Geld für die Miete gibt, bis hinauf, um die Position des Hohen Rates zu verstehen, verstehe ich sie, dann sehe ich es vom kosmischen Aspekt aus als ein sehr schönes System.

Die Föderation sieht und beobachtet. Aber sie hat Grenzen. Wie z.B. niemals einen Atomkrieg zuzulassen, eine Pandemie, die Millionen von Toten verursacht oder



Tausende von Kindern in DUMBS, die missbraucht werden. Nein, hier verändern sie aktiv die Dinge. Aber ohne als die Ursache für das Geschehene gesehen zu werden. Zum Beispiel werden sie niemals sagen, dass die Föderation Kinder aus den DUMBS entfernt hat. Es wird gesagt werden, dass es die US Navy Seals waren und immer den Menschen Anerkennung zollen. Das ist der Grund, warum ETs nicht offen auftreten. Uns eingeschlossen. Das ist der Grund, warum wir NICHT so viele Beweise liefern können, wie viele danach fragen.

*Gosia:* Ich verstehe. Und warum denken diejenigen auf den höchsten Ebenen, dass die neue Spezies durch Konflikte wächst? Woher kommt diese Idee? Das ist Dualität! Beschränkung!

*Swaruu:* Es ist NICHT notwendig, diese Probleme zu schaffen. Durch Leiden zu wachsen ist eine Entscheidung. Als eine Konsequenz der Handlungen und dem, was jede Seele wünscht. Es IST Begrenzung. Aber wenn du nicht die Quelle selbst bist, wird es immer Dualität geben. Solange es das Konzept des Ichs und das Konzept "was nicht ich bin" gibt, wird es Dualität geben.

*Gosia:* Aber wenn es nicht notwendig ist, durch Leiden zu wachsen, warum dann neue Rassen herausfordern?

*Swaruu:* Herausforderungen werden von sich entwickelnden Rassen für sich selbst gestellt. Und ob etwas leidet oder nicht, ist auch relativ. Ein Beispiel dafür ist, ob jemand Chili mag oder nicht. Manche leiden unter scharfer Soße, andere genießen es und leiden, wenn sie es nicht in ihren Mahlzeiten haben.

*Robert:* Warum eine neue Rasse schaffen? Gibt es nicht genug Rassen, die bereits existieren?

*Swaruu:* Warum eine neue Rasse erschaffen ... Das ist, um mehr Varianten desselben zu erleben. Um weitere Expansion und Verständnis zu suchen.

*Gosia:* Ja, aber in jeder Realität werden die Regeln von uns aufgestellt. Und meine ist, dass du NICHT durch Schmerz wachsen musst, sondern durch Freude, Lachen und Laufen durch den Wald! Wer am meisten lachen kann, wird Interstellar sein! Warum Schmerz und nicht Freude? Es ist absurd, dass man leiden muss, um zu wachsen. Das ist wie Monopolygeld, wie das Karma-Konzept. Es ist FALSCHES Geld! Die Seelen sind bereits vollständig. Sie müssen nicht mehr leiden. Sie müssen auch kein Karma abarbeiten.

*Swaruu:* Gosia. Das ist es, was sie lernen müssen. Dass es kein anderes Karma gibt als das, das man sich selbst auferlegt hat. Sie müssen lernen, dass so viel Reibung nicht notwendig ist. So viel Leid. Wenn sie das verstehen, dann werden die Menschen als Rasse in der Lage sein, die Erde zu verlassen. Dafür ist das Lernen da und dafür sind Mentoren oder Führer da. Damit sie lernen, diese Phase zu überwinden. Wie ihr sagt. Es gibt zum Beispiel keine Kriege in Taygeta. Es ist da, um andere Dinge zu erfahren. Weil sie bereits gelernt haben, ihre Aufmerksamkeit auf schöne Dinge zu richten.

*Gosia:* Es ist super schwierig, Führer zu sein, wenn man weiß, dass Reibung nicht notwendig ist und nicht versteht, warum sie entsteht. Und auch zu hören, dass Menschen durch diese Reibungen gehen müssen, um "graduieren" zu können. Für mich gibt es keine Notwendigkeit! Es ist so traurig, auf dieser Ebene zu sein und zu fühlen, wie unnötig es ist, sich frei davon zu fühlen, und dann hier in 3D zu sein, INNERHALB des Reiches der Dualität, wo es noch für so viele Menschen existiert! Wer weiß nicht, dass sie frei sein können! Daher kommt meine Traurigkeit. Das Jenseits zu kennen...zu wissen, wie frei sie wirklich sein können, das Potential! Und sie immer noch in ihren "ideas" Welten zu sehen, was dieses Leiden in ihnen erzeugt.

*Swaruu:* Also Gosia. Geht und sagt ihnen, DASS es nicht nötig ist, zu leiden. Sie müssen lernen, keine Alpträume zu brauchen, um zu wachsen. Das Leiden selbst ist

nicht notwendig. Aber es wird respektiert, dass eine Rasse in Ausbildung ihre eigenen Dinge erschafft, so dass sie für ihre Schöpfungen verantwortlich sind. Ob es Alpträume oder hübsche Dinge sind oder nicht, das ist relativ, wie die Schärfe in der Soße. Das ist der freie Wille.

Ein Beispiel, das ich vorher benutzt habe. Warum sind Fische auf der Erde gelaufen? Sie wurden zu Amphibien. Und warum? Weil sie im tiefen Wasser von großen Fischen gejagt wurden. Deshalb war es für sie sicherer, sich in sehr flachem Wasser aufzuhalten. In dem Maße, dass sie in der geringen Tiefe kaum schwimmen konnten. Also lehnten sie sich auf die Flossen. Das stärkte sie. Dann entwickelten sie Sauerstoffdurchgangsfunktionen, ohne dass sie Wasser als Vehikel für die Kiemen brauchten. Und damit war eine andere Spezies geboren. Aus ... Reibung und dem Bedürfnis, Probleme zu überwinden. Wenn du immer in einer rosafarbenen Welt lebst, ohne Reibung und ohne Herausforderungen, wirst du nicht wachsen. Du bleibst dort. Du hast nicht die enorme Befriedigung, die Herausforderung überwunden zu haben. Auf den Baum zu klettern. Auf den Felsen am Strand geklettert zu sein. Du bist mehr als der Fels am Strand. Du hast ihn überwunden.

*Gosia*: Nicht in dem Maß, wie es auf der Erde vorkommt. Irgendeine Herausforderung ist in Ordnung, wie wenn ich mit dem Wind im Gesicht den Berg hinuntergehe. Aber es gibt schreckliche Dinge, die hier passieren. Es ist besser, nie wieder hierher zurückzukommen.

*Swaruu*: Ich verstehe, was du sagst. Aber das fördert das Wachstum. In dem Maße, in dem DU, Gosia, jetzt sagen kannst, dass du niemals zur Erde zurückkehren willst. Also brauchst DU das nicht mehr, diesen Stimulus, du sagst schon nein, und du willst das nicht mehr. Aber nur weil du gelebt hast, willst du nicht mehr davon. Als Folge der Reibung, das auf der Erde erlebt zu haben.

Und wie auf der Erde gibt es unendlich viele Welten, in denen man neue Dinge erfahren kann, andere Arten, die Dinge zu sehen, dasselbe zu erreichen. Das ist es, was die Menschen lernen müssen, um diese Phase zu überwinden und als eine neue interstellare Rasse zu wachsen.